

KLJB-BUNDESTREFFEN 2015

**Plattackel!**

Mit uns sieht die Welt  
wieder Land.

**PRESSE-INFO**



**KLJB-Bundestreffen 2015**

**06. bis 09. August in Lastrup**

## INHALT

### So erreichen Sie uns

Pressekontakte .....	3
Anfahrt und Lageplan .....	3

### In Kürze

KLJB-Bundestreffen .....	4
Wer ist die KLJB? .....	4

### KLJB-Bundestreffen in Lastrup

Pressemitteilung zur freien Verwendung .....	5
Highlights und Hintergründe .....	7

### Themenschwerpunkt Nachhaltigkeit

Mit uns sieht die Welt wieder Land .....	9
--	---

## PRESSEKONTAKTE

Ihre Ansprechpersonen auf dem Bundestreffen sind:



**Stephan Barthelme**  
KLJB-Bundesvorsitzender  
s.barthelme@kljb.org  
Tel.: 02224.9465-25  
Mobil: 0176.119465-25



**Julia Meyer**  
Pressereferentin an der KLJB-Bundesstelle  
j.meyer@kljb.org  
Tel.: 02224.9465-14  
Mobil: 0176.119465-14

Gern stellen wir Ihnen die vorliegenden Texte und zusätzliches Bildmaterial digital zur Verfügung. Im Pressebereich auf [plattacke.de](http://plattacke.de) halten wir stets aktuelle Fotos und Berichte zur freien Verwendung bereit.

## ANFAHRT UND LAGEPLAN

PressevertreterInnen melden sich bei Ankunft, wenn nicht anders vereinbart, im Tagungsbüro. Nähere Informationen zur Anfahrt gibt es auf [plattacke.de](http://plattacke.de).



## IN KÜRZE

### • Das KLJB-Bundestreffen in Lastrup

Das KLJB-Bundestreffen findet etwa alle vier Jahre an einem anderen Ort in Deutschland statt. Im Jahr 2015 laden der KLJB-Bundesverband, der KLJB-Diözesanverband Vechta und die KLJB-Ortsgruppe Lastrup unter dem Motto „Plattacke! Mit uns sieht die Welt wieder Land“ nach Lastrup ein (6. bis 9. August 2015). Auf dem Programm stehen Workshops, Exkursionen, Konzerte, Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Kirche und Nichtregierungsorganisationen, Gottesdienste und andere spirituelle Angebote. Das bunte Programm wird von KLJB-Mitgliedern für KLJB-Mitglieder organisiert und gestaltet. Neben den deutschen Landjugendlichen werden über 60 internationale Gäste und Mitglieder von Landjugendorganisationen aus Togo, Sambia, Bolivien, Brasilien, Polen, Portugal und Belgien in Lastrup dabei sein.

### • Wer ist die KLJB?

Die **KLJB** (Katholische Landjugendbewegung Deutschlands) ist ein Jugendverband mit bundesweit 70.000 Mitgliedern. Seit 1947 vertritt die KLJB die Interessen junger Menschen in ländlichen Räumen und engagiert sich für eine aktive und lebendige Kirche. Jugendliche und junge Erwachsene gestalten in der KLJB die Zukunft der Gesellschaft mit und setzen sich für eine gerechte und zukunftsfähige Welt ein.

### **KLJB Lastrup und Diözesanverband Vechta**

Die KLJB Lastrup liegt im Oldenburger Münsterland und gehört zum Diözesanverband Vechta. Die dortige Ortsgruppe hat beeindruckende 250 Mitglieder und ist damit die größte Ortsgruppe des ganzen Diözesanverbandes. Mit rund 2.000 Jugendlichen und jungen Erwachsenen gehört die KLJB zu den größten Jugendverbänden im Oldenburger Land.

## PRESSEMITTEILUNG

### „Mit uns sieht die Welt wieder Land!“

#### **Am 6. August startet das große KLJB-Bundestreffen in Lastrup**

Lastrup/Bad Honnef-Rhöndorf, 29. Juli 2015. Rund 1.000 Mitglieder der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) treffen sich vom 6. bis 9. August in Lastrup im Oldenburger Land. Unter dem Motto „Plattacke! Mit uns sieht die Welt wieder Land“ laden der KLJB-Bundesverband, der KLJB-Diözesanverband Vechta sowie die KLJB-Ortsgruppe Lastrup zu dem bundesweiten Treffen ein. Das Bundestreffen findet etwa alle vier Jahre an einem anderen Ort in Deutschland statt.

#### **Schwerpunkt Nachhaltigkeit**

Als katholischer Jugendverband nimmt die KLJB ihre Verantwortung für die Schöpfung und deren Bewahrung sehr ernst. So ist Nachhaltigkeit der aktuelle Verbandsschwerpunkt, und auch das Bundestreffen steht in diesem Jahr ganz im Zeichen einer nachhaltigen Entwicklung. Zahlreiche Programmpunkte drehen sich um das Thema: Vom Podiumstark über Workshops wie „Lebensmittel – Zu gut für die Tonne“, „Cradle to Cradle – Abfall ist Nährstoff“ und „Urban Mining – Siedlungen als Rohstoffquelle“ bis zur Diskussionsrunde „Wie wollen wir leben? Visionen für Ländliche Räume und Landwirtschaft“.

Im großen Zukunftsforum im Rahmen des Bundestreffens entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach einer intensiven Austauschphase neue Vorhaben zur nachhaltigen Gestaltung ihres ländlichen Lebensraumes. Gemeinsam werden lokale und internationale Vorhaben gefasst und Ziele formuliert. Zur weiteren Verfolgung dieser Vorhaben werden Ziel-Partnerschaften gebildet, welche sich im Laufe des Jahres über die Fortschritte und die Entwicklung des gefassten Vorhabens informieren und motivieren.

Darüber hinaus bieten sogenannte Themenzelte Informationen und Mitmachangebote zu den Bereichen Medien, Diversität, Ländliche und Internationale Entwicklung sowie Ökologie und Glaube und Kirche.

#### **Abschluss des BirD-Projekts**

Das Projekt BirD (Brücke interreligiöser Dialog) wird im Rahmen des Bundestreffens nach dreijähriger Projektdauer zum Abschluss gebracht. Dazu werden in das Projekt involvierte KLJBlerInnen und VertreterInnen des Bundes der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland

Pressemitteilung  
Nr. 17/2015  
29. Juli 2015

Katholische  
Landjugendbewegung  
Deutschlands  
Drachenfelsstraße 23  
53604 Bad Honnef

Julia Meyer  
Pressereferentin  
j.meyer@kljb.org  
www.kljb.org  
Tel. 02224.9465-14  
Fax. 02224.9465-44  
Mobil: 0176.119465-14

(BDAJ) zu Gast sein, die von ihren Erfahrungen mit BirD berichten werden. Großes Finale des Projektabschlusses ist das BirD-Podium (Samstag, 19:30 Uhr in der Aula der Oberschule): VertreterInnen von KLJB und BDAJ diskutieren mit dem Wissenschaftler Timo Güzelmansur, der Comedian Idil Baydar und dem Publikum Fragen zum interreligiösen Dialog.

### **Podiumstark „Randlos“**

„Randlos“ heißt das Schwerpunktthema des Bundes der katholischen Jugend im Landesverband Oldenburg, der sich damit für eine ebenso randlose Gesellschaft einsetzt. Im Polittalk „Randlos“ sprechen KLJBlerInnen im Rahmen des Bundestreffens mit Gästen aus Politik und Gesellschaft über solch eine randlose Gesellschaft, diskutieren, wie Menschen an den Rand einer Gesellschaft geraten können, beispielsweise durch fehlende Akzeptanz, Mobbing, Diskriminierung oder gesellschaftliche Barrieren.

*387 Wörter / 2.968 Zeichen*

*Weitere Informationen und druckfähige Fotos finden Sie auf [plattacke.de](http://plattacke.de)*

## HIGHLIGHTS UND HINTERGRÜNDE

### Herzliche Einladung

Als Vertreterinnen und Vertreter der Presse sind Sie auf dem Bundestreffen herzlich willkommen. Einige Programmpunkte und Themen haben wir hier für Sie zusammengestellt. Wir freuen uns über vorherige Anmeldung per E-Mail oder Telefon. Wenn Sie auf dem Gelände in Lastrup ankommen, bitten wir um Anmeldung bei der Pressereferentin Julia Meyer (0176.119465-14).

### • Pressegespräch und Fototermin

Im Vorfeld der Veranstaltung erfahren Sie aus erster Hand Hintergründe und Highlights des KLJB-Bundestreffens. Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Vorbereitungsteam stehen Ihnen für Fragen und Fotos zur Verfügung.

▶▶ Mittwoch, 5. August 2015, 13:00 Uhr am Pfarrzentrum (Wallstraße 4)

### • Eröffnungsfeier

Am Donnerstagabend versammeln sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Festzelt zur feierlichen Begrüßung mit den KLJB-Vorsitzenden von Orts-, Diözesan und Bundesebene sowie Michael Kramer, dem Bürgermeister von Lastrup, im Rahmen eines spaßigen Abendprogramms.

▶▶ Donnerstag, 6. August 2015, 19:30 im Festzelt

### • Podiumstak „Randlos“

Der BDKJ im Landesverband Oldenburg setzt sich mit dem Schwerpunktthema ‚Randlos‘ für eine ebenso randlose Gesellschaft ein. Dabei ist es wichtig, dass kein Mensch an den Rand einer Gesellschaft gerät, beispielsweise durch fehlende Akzeptanz, Mobbing, Diskriminierung oder gesellschaftliche Barrieren. Im Polittalk ‚Randlos‘ werden die Teilnehmenden über solch eine randlose Gesellschaft sprechen und dabei aktuelle Themen wie die Flüchtlingsproblematik in Deutschland aufgreifen.

▶▶ Freitag, 7. August 2015, 19:30 Uhr in der Aula der Oberschule

### • Abschluss des Projekts BirD – Brücke interreligiöser Dialog

TeilnehmerInnen treffen VertreterInnen von KLJB und dem Bund der Alevitischen Jugendlichen in Deutschland (BDAJ) sowie den Wissenschaftler Timo Güzelmansur und die Comedian Idil Baydar und diskutieren mit ihnen Fragen zum interreligiösen Dialog!

▶▶ Samstag, 8. August 2015, 19:30 Uhr in der Aula der Oberschule

### • Abschlussaktion

Gemeinsam stellen alle Bundestreffen-Teilnehmenden ein Wort dar, das dann aus der Luft fotografiert wird.

▶▶ Sonntag, 9. August 2015, 09:30 Uhr im Dorfpark

## • Abschlussgottesdienst

Mit einem feierlichen Gottesdienst, zu dem auch alle Lastruper Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, endet das Bundestreffen. Weihbischof Dr. Christoph Hegge ist Hauptzelebrant des Pontifikalamts. Außerdem sind KLJB-Bundesseelsorger Daniel Steiger, Diözesanpräses Jan Kröger und der Lastruper Pfarrer Günther Mleziva sowie der BDKJ-Präses Heiner Zumdohne mit dabei.

▶▶ Sonntag, 9. August 2015, 11:00 Uhr im Dorfpark

## • Workshops und Exkursionen

Am Freitag und Samstag können die Teilnehmenden aus einer breiten Angebotspalette an Workshops und Exkursionen wählen. Fast 100 Angebote stehen zur Auswahl, darunter etwa ein Ausflug ans Wattenmeer und ein Fotografieworkshop.

▶▶ Freitag und Samstag, 7./8. August 2015, 09:30 bis 17:30 Uhr

## • DKMS-Typisierungsaktion

Am Freitag findet eine Typisierungsaktion der Deutschen Knochenmarkspenderdatei für alle TeilnehmerInnen ab 17 Jahren statt. Diese müssen, um sich typisieren zu lassen, einfach nur ein Wattestäbchen in den Mund nehmen. Um 8:30 Uhr und um 13:30 Uhr wird es eine kleine Infoveranstaltung inklusive Film geben.

▶▶ Freitag, 7. August 2015, 09:00 bis 12.30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr in der Grundschule

## • Offene Informations- und Bildungsangebote

**Themenzelte** informieren die Teilnehmenden über die Profithemen der KLJB: Ländliche und Internationale Entwicklung, Ökologie & Klimaschutz, Glaube und Kirche sowie Medien und Diversität. Die **Akademie Junges Land** als bundeszentrale Bildungseinrichtung stellt sich vor. Auch bei diesen Angeboten geht es nicht nur um die reine Information, sondern um aktives Mitgestalten. Außerdem laden ein aus Strohhallen gebauter **Swimmingpool**, eine **ökologische Wasserrutsche**, ein **Faires Café** und viele weitere kleine und große Attraktionen zum Mitmachen ein.

▶▶ Freitag und Samstag, 7./8. August 2015, ganztägig

## • Öko-faire Beschaffung

Bei der gesamten Organisation legt die KLJB großen Wert auf die Einhaltung sozialer und ökologischer Standards. Das bedeutet zum Beispiel: Für die Verpflegung wurden nach Möglichkeit regionale, ökologische und fair gehandelte Produkte gekauft, auf Einwegprodukte wird möglichst verzichtet, die Anreise erfolgt weitgehend per Bus und Bahn – in diesem Jahr wurde eigens dafür ein Plattacke-Sonderzug gebucht, der die TeilnehmerInnen im ganzen Bundesgebiet einsammelt und nach Lastrup fährt. Darüber hinaus stammen die Teilnehmenden-Shirts von der KLJB-eigenen öko-fairen Textilmarke LamuLamu. Auch viele der inhaltlichen Angebote befassen sich mit Fragen des nachhaltigen Lebensstils. Die gesamte Veranstaltung ist klimaneutral, die entstandenen CO<sub>2</sub>-Emissionen werden über eine Klima-Kollekte ausgeglichen.

## THEMENSCHWERPUNKT NACHHALTIGKEIT

### Mit uns sieht die Welt wieder Land

Das Bundestreffen der KLJB steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit, die auch Schwerpunkt des Bundesverbandes ist. Zahlreiche Programmpunkte drehen sich um das Thema: vom Podiumstark über Workshops wie „Lebensmittel – Zu gut für die Tonne“, „Cradle to Cradle – Abfall ist Nährstoff“ und „Urban Mining – Siedlungen als Rohstoffquelle“ bis zur Diskussionsrunde „Wie wollen wir leben? Visionen für Ländliche Räume und Landwirtschaft“.

Die am Bundestreffen teilnehmenden KLJB-Gruppen präsentieren beispielhafte und zukunftsweisende Projekte aus ihrer KLJB-Gruppe und aus ihrer Heimat. Diese dienen als Anregung zum Austausch und Aufforderung zur Nachhaltigkeit. In einer die ganze Bandbreite der KLJB und auch der MIJARC-Partnerverbände umfassenden Ausstellung können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bundestreffens über regionale Unterschiede und Gemeinsamkeiten in Lösungsansätzen informieren, sich in Expertenrunden austauschen und neue Anregungen, Ideen und Strategien zur nachhaltigen Gestaltung Ländliche Räume holen.

Im großen Zukunftsforum im Rahmen des Bundestreffens entwickeln die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach einer intensiven Austauschphase neue Vorhaben zur nachhaltigen Gestaltung ihres ländlichen Lebensraumes. Gemeinsam werden lokale und internationale Vorhaben gefasst und Ziele formuliert. Zur weiteren Verfolgung dieser Vorhaben werden Zielpartnerschaften gebildet, welche sich im Laufe des Jahres über die Fortschritte und die Entwicklung des gefassten Vorhabens informieren und motivieren.

#### Ziele:

- KLJB-eigene Ressourcen nutzen
- durch beispielhafte erfolgreiche Projekte Motivation steigern
- Plattform zu Austausch und Beratung bieten
- neue Perspektiven, Denk- und Lösungsansätze eröffnen.

#### Zum Weiterlesen:

- KLJB-Verbandsmagazin *BUFO* zum Thema: „Abfall“ (1.2015), „Klima“ (4/2014) und „Nachhaltige Finanzwirtschaft“ (1/2014).
- Positionspapier „Auf dem Weg zu einer Klimaneutralen KLJB“, Beschluss des KLJB-Bundesausschusses 2014.
- Dialogpapier „100% Erneuerbar“, Beschluss der KLJB-Bundesversammlung 2013.
- [kljb.org/themen](http://kljb.org/themen)